



Sammlung Theaterzettel

Die Maschinenbauer

Lang, Adolf

1872-02-11

Besitzende Institution: Reiss-Engelhorn-Museen

Online-Ausgabe: MARCHIVUM, 2023

<https://druckschriften-digital.marchivum.de>

Nutzungsbedingungen

Als Quelle ist stets das MARCHIVUM zu nennen. Eine kommerzielle Weiterverwertung der bereitgestellten Digitalisate ist untersagt. Bitte stellen Sie gegebenenfalls einen entsprechenden schriftlichen Antrag. Sind die Images in höherer Auflösung gewünscht (tiff-Format, 300 dpi), wenden Sie sich bitte an marchivum@mannheim.de.

Großherzogliches Hof- und National-Theater in Mannheim.



Nr. 74. Sonntag, den

11. Februar 1872.

Die

Maschinenbauer.

Posse mit Gesang und Tanz in drei Abtheilungen und 6 Bildern von A. Wehrauch. Musik von A. Sang.

Erste Abtheilung.

Erstes Bild: In der Fabrik.

Eduard, ein junger Engländer	Herr Herzfeld.
Lohmann, der Meister	Herr Mühlbacher.
Heinrich, Monteur	Herr Gutenthal.
Knobbe, Schlosser	Herr Pichler.
Rudolph, Kupferschmied,	
München	Herr Schlosser.
Dumont, Metallbrecher, Franzose	Herr Knapp.
Hörndel, Modellstecher, Schlesier	Herr Jacobi.
Wieseler, Schmied, Sachse	Herr Kade.
Louise, Heinrich's Tochter	Herr Jenke.
Friederike, Knobbe's Frau	Herr Kade.
Joseph, ihr Neffe, Lehrling	Herr Kestling.
Raabe, Hauswirth	Herr Bauer.
Frau Konge, Schenkweibswittwe	Herr Wieseler.

Arbeiter und ihre Frauen.

Zweite Abtheilung.

Zweites Bild: Ein Parvenü.

Herr Hornipel, ein reicher Privatmann	Herr Werner.
Eduard sein Nefte	Herr Herzfeld.
Herr Schnuderich, seine Haushälterin	Herr Hoffmann.
Louis von Sonnenschein	Herr Starke.
Wieseler, Börsenspeculant	Herr Stein.
Kade	Herr Eichrodt.
Knobbe	Herr Pichler.
Ein Diener	Herr Fischer.

Drittes Bild: Au die Luft gefeht.

Heinrich	Herr Gutenthal.
Louise	Herr Jenke.
Eduard	Herr Herzfeld.
Raabe	Herr Bauer.
Wieseler	Herr Kade.
Hörndel	Herr Jacobi.
Joseph	Herr Kestling.
Ein Speculator	Herr Deth.
Ein Brechstecher	Herr Lehner.

Viertes Bild: Ein Kossak.

Raabe	Herr Bauer.
Eduard	Herr Herzfeld.
Heinrich	Herr Gutenthal.
Louise	Herr Jenke.

Knobbe	Herr Pichler.
Frau Knobbe	Herr Kade.
Rudolph	Herr Schlosser.
Frau Rudolph	Herr Herberich.
Dumont	Herr Knapp.
Wieseler	Herr Kade.
Hörndel	Herr Jacobi.
Frau Konge	Herr Wieseler.
Joseph	Herr Kestling.
Meister Lohmann	Herr Mühlbacher.
Frau Lohmann	Herr Groß.
Ein Hausknecht	Herr Strubel.
Ein Weinstöber	Herr Eckert.
Ein Baderbarische	Herr Dann.
Ein Conditorebarische	Sophie Hausler.

Musikanten, Maschinenbauer und ihre Frauen.

Dritte Abtheilung.

Fünftes Bild: Liebe und Geld.

Eduard	Herr Herzfeld.
Heinrich	Herr Gutenthal.
Knobbe	Herr Pichler.
Frau Knobbe	Herr Kade.
Hörndel	Herr Jacobi.
Wieseler	Herr Kade.
Frau Konge	Herr Wieseler.
Joseph	Herr Kestling.
Ein Commis	Herr Peters.
Ein Fuhrmann	Herr Fischer.

Sechstes Bild: Revanche.

Herr Hornipel	Herr Werner.
Eduard	Herr Herzfeld.
Heinrich	Herr Gutenthal.
Louise	Herr Jenke.
Knobbe	Herr Pichler.
Frau Knobbe	Herr Kade.
Hörndel	Herr Jacobi.
Rudolph	Herr Schlosser.
Dumont	Herr Knapp.
Frau Konge	Herr Wieseler.
Joseph	Herr Kestling.
Louis von Sonnenschein	Herr Starke.
Herr Schnuderich	Herr Hoffmann.
Wieseler	Herr Stein.
Kade	Herr Eichrodt.

Arbeiter und ihre Frauen.

Anfang 6 Uhr. Ende 9 Uhr. Kasseneröffnung 5 Uhr.

Heute sind die mit Lit. **BB.** bezeichneten Sperrsig-Abonnement-Karten gültig.

Kant: H. Sagen.

Die Freibillete sind für heute aufgehoben.

Die Eintrittspreise sind die Sonntagspreise, Parterre 48 fr. u. s. w.

Billete zu den Sperrstücken im Parquet und in der Reserve-loge des ersten und zweiten Ranges werden auf dem Postgater-Bureau im Voraus abgegeben. Die Eintrittskarten zu sämtlichen Plätzen gelten nur für die Bestellung, für welche sie gelöst sind und diejenigen auf freie Plätze werden nicht mehr zurückerhalten.

Eisenbahnfahrten.

Abends 9 Uhr 40 Minuten von Ludwigshafen nach Speyer, und Neustadt.

10 " 31 " " " Frankenthal und Worms.

Nachts 10 " 45 " " " Mannheim " Heidelberg, Bruchsal, Carlsruhe etc.

Im Anschluß an die Pfälzer Züge Fahrgelegenheit an den Bahnhof in Ludwigshafen, wozu bis Abends 7 Uhr in den dem Theater gegenüberliegenden Restaurationen zum Café Français und zum „goldenen Stern“ Karten gelöst werden können. Die Abfahrt findet vor dem Café Français nach beendigter Theatervorstellung statt.